

# Einladung zur Zukunftswerkstatt

**Termin:** 1.-3. Februar 2019  
**Tagungshaus:** Roncalli-Haus . Max-Josef-Metzger-Str. 12/13 .  
39104 Magdeburg



Liebe Freundinnen und Freunde, liebe pax christi-Mitglieder,

der pax christi-Bundesvorstand lädt herzlich ein, die aktuellen Herausforderungen der pax christi-Bewegung anzupacken. Dabei wollen wir diesmal den Fokus auf die Zusammenarbeit legen. Wie geht es weiter mit der katholischen Friedensbewegung? Wie werden wir zukunftsfähig?

Wie machen wir das Zusammenleben der 5.000 pax christi-Mitglieder so attraktiv, dass neue hinzukommen und die Friedensarbeit aktiv mitgestalten? In dieser Zukunftswerkstatt werden wir all Eure Fragen aufgreifen. Diskutieren wollen wir zum Beispiel:

- Wie bringen wir die Themen des Friedens wirksam in die Öffentlichkeit?
- Wie gelingt die Vernetzung von „vor Ort“ und „Bundespolitik“?
- Wie gestalten wir Erinnerungsarbeit so, dass sie heute aktuell ist?
- Welches Angebot macht die katholische Friedensbewegung „Neuen“?
- Welches Thema willst Du diskutieren?

Bring Deine Themen mit und komm nach Magdeburg! Je vielfältiger die Erfahrungshintergründe der Teilnehmer\*innen, desto effektiver die Beratungen.

**Gerold König** und **Christine Hoffmann**  
Bundesvorstand Generalsekretärin

---

## Programm

### Freitag, 1. Februar 2019 bis 17:30 Uhr Anreise

**18:00 Uhr** Abendessen  
**19:00-22:00 Uhr** **Warum eine Zukunftswerkstatt?**

Es darf alles passieren und die Welt auf den Kopf gestellt werden. Alle Träume dürfen benannt werden, auch die unrealisierbaren. Jede\*r Teilnehmer\*in ist hier ein\*e Expert\*in. Ihr und sein Wissen und Erfahrung werden ernstgenommen und gebraucht. Es gibt ein gemeinsames Problem und alle bringen ihre Expertise ein, das Problem zu lösen. In verschiedenen Phasen nähern wir uns der Lösung, indem wir nacheinander alles auf die Waagschale legen, Abstriche machen oder Ergänzen. Letztendlich entsteht etwas Neues – manchmal bleibt es auch beim Alten, weil das gut genug ist.

#### » Kritikphase

Wir bilden kleine Gruppen (drei bis vier Personen). Die Kleingruppen diskutieren und schreiben an einem „Kritikbaum“. Danach werden die Kritikbäume gesammelt – „Ich sehe den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr“ ...

### Samstag, 2. Februar 2019

**08:00 Uhr** Frühstück  
**09:00 Uhr** Morgenimpuls

**09:15 Uhr** » **Fantasiephase**

Hier gilt: Alles ist möglich! Ein „aber“ gibt es nicht! Es geht darum, den „Wald zu lichten“. Die Teilnehmer machen eine „Lesereise“ durch den „Wald der Kritik“. Sie sollen sich fühlen wie Waldarbeiter\*innen, die entweder die Kettensäge anwerfen können, oder aber durch den Wald zu gehen und Schätze zu bergen.

## » Utopie, Positiv gesehen – Lösungen finden

Auf in den Wald der Lösungen – bei den Lösungsvorschlägen (Brainstorming?) gibt es keine Rücksicht auf Sachzwänge, Gesetze, ökonomische oder sonstige Hemmnisse. Hier gilt die Kreativität.

**12:30 – 14:00 Uhr**      **Mittagspause**

## » Phase des Nachfragens und Erläuterns

Vorstellung und Diskussion der Lösungsideen im Plenum. Die Anderen sollen ein Bild der Utopie bekommen – der Wald soll sich etwas lichten.

**14:00 Uhr**                      **Utopie und Wirklichkeit**

Nun geht es darum aus den Utopien etwas Umsetzbares zu gestalten.

Jetzt reden:

- die Skeptikerin                      - „geht ja sowieso nicht!“
- der Veränderer                      - „Das musst Du anders machen!“
- die Logistikerin                      - „Geld muss her / Was ist Plan B?“
- der Wertschätzer                      - „Du machst das toll – Superidee!“
- die Realistin                          - ...
- etc..

Am Ende gibt es mehrere Lösungsvorschläge, die realisierbar sind.

**16:00 Uhr**                      **Nachmittagskaffee**

## » Entscheidungsphase

Alle haben das Zustandekommen der verschiedenen Lösungsvorschläge mitbekommen und waren in unterschiedlichsten Formen beteiligt. Jetzt geht es darum zu bewerten und Empfehlungen für die verschiedenen Akteure auszusprechen.

**18:00 Uhr**                      **Abendessen**

**20:0 Uhr**                      **Palaver mit Musik**

Gemütliches Beisammen Sein, Feier, Ausruhen

**Sonntag, 3. Februar 2019**

**08:15 Uhr**                      **Führstück**

**09:00 Uhr**                      **Morgenimpuls**

**09:15 Uhr**                      **» Umsetzungsphase**

Jetzt werden Lösungen konkretisiert und für die Umsetzung vorbereitet. Welche Maßnahmen sollen ergriffen werden? Wer sind die Kooperationspartner? Brauchen wir zur Umsetzung Geld, wieviel, von wem, wer beschafft? Gibt es Alternativlösungen? Wo fehlen uns zur Umsetzung noch Kenntnisse und wie können wir diese erlangen?

**11:00 Uhr**                      **Zeitplan / Maßnahmenplan**

Bis wann soll was von wem umgesetzt werden?

**12:15 Uhr**                      **Auswertung und Verabschiedung**

**12:30 Uhr**                      **Mittagessen.**

**Danach Ende und Abreise**

Anmeldung bitte mit dem Anmeldeblatt bis zum 8. Januar 2019 an [c.dichtl@paxchristi.de](mailto:c.dichtl@paxchristi.de)

- Die Zukunftswerkstatt wird aus Mitteln der Bundeszentrale Politische Bildung gefördert -